

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 62 (1975)
Heft: 3

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

tionstechnik umfassendste Körperschulung.

Anmeldung:

Bis 5. März bei Betli Chapuis, Herzogstrasse 25,
3400 Burgdorf, Telefon 034 - 22 18 99.

Lagerleiterinnen und Lagerleiter für die Pro-Juventute-Dorflager

Wir führen auch diesen Sommer wieder verschiedene Dorflager in der deutschen, französischen und italienischen Schweiz durch. 12 bis 18 junge Freiwillige im Alter von 16 bis 20 Jahren aus verschiedenen Nationen bilden die Lagergruppe. Von der gemeinsamen Unterkunft aus gehen die Jugendlichen tagsüber in bedrängte, überlastete Bauernfamilien helfen. Feierabende und Wochenenden werden mit der Gruppe verbracht. Die Lagerdauer beträgt 2 bis 3 Wochen.

Die Lagerleiterin oder der Lagerleiter sollte mindestens 22jährig sein, einige Erfahrung im Umgang mit Jugendlichen mitbringen und die Verantwortung für die Organisation der täglichen Arbeit, der Freizeit und der Kontakte zur Bevölkerung tragen können.

Wer sich für diese Aufgabe interessiert, erhält Auskunft und Unterlagen beim Zentralsekretariat Pro Juventute, Seefeldstrasse 8, Postfach, 8022 Zürich, Telefon 01 - 32 72 44, intern 242.

Bücher

Antike

Dialog mit der Antike

Unter diesem Titel erscheint neu im Verlag Heimeran, München 1974, eine Reihe von Schriften, die entweder antikes Gedankengut unserer Gegenwart vermitteln oder das Fortleben antiker Gedanken in späterem Schrifttum aufweisen will. Band I bietet antike Stimmen zu einer offenen Frage, nämlich *Für und Wider die Ehe*, zusammengestellt und übersetzt von Konrad Gaiser, der seiner Anthologie auch noch Texte des frühen Christentums, des Mittelalters und der Humanistenzeit befügt und auf einschlägige Literatur der Gegenwart hinweist. Im Band II begegnen wir *Theophrast*, bzw. seinen *Charakterskizzen*, eingeleitet, verdeutscht und erläutert von Horst Rüdiger, der frühere Ausgaben für diese Sammlung überarbeitet hat. «*Schlau, schlauer, am schlauensten*» ist der Titel des Bandes III, der nebst Zeichnungen und Text der 1882 edierten «Aegyptischen Humoreske» von Carl Maria Seyppel Herodots Meisterdiebgeschichte (in deutscher Übersetzung) und Heinrich Heines «Rhampsinit» zu vergnüglicher Lektüre anbietet. Die schön ausgestatteten Bände (62–112 S.) kosten je DM 9.80.

Eduard v. Tunk

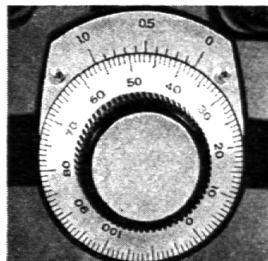
OHAUS

Präzisionswaagen und Gewichte für den naturwissenschaftlichen Unterricht –

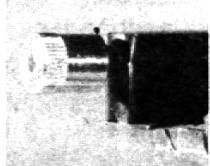


Modell 310
Belastbarkeit 310 g
Genauigkeit 0,01 g

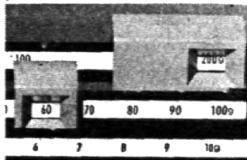
Dank ihrer robusten Konstruktion und Flexibilität sind OHAUS Waagen in unseren Schulen unentbehrlich geworden. OHAUS-Waagen sind bekannt für Preisgünstigkeit, Zuverlässigkeit und Bedienungsfreundlichkeit, sie sind mit Achtlagern und magnetischer Dämpfung ausgestattet. Über 20 Modelle für Wägebereiche von 10 mg bis zu 20 kg stehen zur Verfügung.



Die Torsionsskala mit Nonius wurde für optimalen Bedienkomfort entwickelt. Mit Hilfe einer individuellen Graviertechnik wird höchstmögliche Genauigkeit mit minimalen Toleranzen erreicht. Über die Noniusablesung sind Gewichtsbestimmungen mit einer Genauigkeit von 0,01 g möglich. Spezialeinrichtung für hydrostatische Wägungen.



Durch die Dreipunktauflage der Grundplatte, verbunden mit einem Neigungsausgleich in der Pfannen-Schneiden-Lagerung erübrigt sich auf leicht unebener Unterlage eine Nivellierung. Zur Nulleinstellung ist eine mühelos zu bedienende Justierschraube vorhanden.



Laufgewichte mit zentrierten Ablesefenstern rasten in die eingekerbten Markierungen der Gewichtslineale ein. Bedienungs- und Ablesefehler können zuverlässig vermieden werden.

OHAUS Waagen gibt es bei Ihrem Fachhändler
Fordern Sie unseren Gesamt-Katalog und Liefernachweis an.

Generalvertretung
für die Schweiz:
Carl Bittmann
Herzogenmühlestr. 14
8051 Zürich · Postfach
Tel. 01 40 22 88

OHAUS

70 Jahre Wägetechnik

Wir basteln in der Schule

Günstig

für Arbeitslehrerinnen und Schulen

Bastelleder

in div. Farben, per Kilo Fr. 4.–, grössere Fr. 9.–

Bastel-Pelzrestli

(Biberlamm) in diversen Farben, per Kilo Fr. 9.–

Ganze Felle für Kleider

Firma Lämmli-Gross, 5237 Mönthal AG

Telefon 056 - 98 14 70



**Webrahmen
Handwebstühle**

für Sonderschulen
Arbeitsschulen
Hauswirtschaft

vom Spezialhaus ARM AG
CH-3507 Biglen/Schweiz, Telefon 031 - 91 54 62.

Wir importieren direkt

Peddigrohr natur

Peddigrohr farbig (rot und braun)

Peddigrohr gebleicht

Peddigrohr geräuchert

Peddigband natur

Peddigband geräuchert

Peddigschienen natur

Naturrohrschielen (Wickelband)

Raphiabast extra

Dazu Peddigrohr-Anleitungsbuch!

Verlangen Sie unsere detaillierte Preisliste. Anstalten, Schulen, Kursleiter erhalten Rabatt.

Vereinigte Blindenwerkstätten Bern

Neufeldstrasse 95, 3000 Bern 9, Tel. 031 - 23 34 51

Bastelmanmaterialien:

Peddigrohr
Peddigschienen
Holzbrettli
Saleenbänder



Schutzmarke für
gemeinnützige Institutionen

Blinden- und Invalidenarbeitsheim St. Jakob Zürich

8004 Zürich, St. Jakobstrasse 7, Tel. 01 - 23 69 93

ANZEIGEN

in der
«schweizer schule»
haben immer
Erfolg

Stadtzürcherische Heimschule Ringlikon

Für die Heimschule des Schülerheims Ringlikon bei Zürich (Uitikon), Beobachtungsstation und Wocheninternat, suchen wir auf Beginn des Schuljahres 1975/76

1 Sonderklassenlehrer(in) der Primarschulstufe

Bei der freien Stelle handelt es sich um eine ein-klassige Sonderklasse D mit ungefähr 10 normalbegabten, verhaltengestörten oder erziehungs-schwierigen Knaben und Mädchen. Wir würden uns freuen, eine Lehrkraft zu finden, die über ei-ne zusätzliche pädagogische oder heilpädagogi-sche Ausbildung verfügt.

Die Anstellung ist rein extern; das Heim ist von Zürich aus in 20 Minuten mit der Uetlibergbahn zu erreichen. Die Anstellungsbedingungen und Besoldungsansätze sind gleich wie bei den Sonderklassenlehrern in der Stadt Zürich. Die Unter-richtsverpflichtung beträgt 28 Wochenstunden. Die Betreuung der Kinder während der Freizeit erfolgt durch Heimmitarbeiter.

Sind Sie interessiert, in einem Team bestehend aus Heimleitung, Arzt, Psychologen, Erziehern und Sozialarbeitern mitzuwirken, nehmen Sie bitte Verbindung auf mit Herrn W. Püschel, Heimleiter, Telefon 01 - 54 07 47. Herr Püschel ist gerne bereit, nähere Auskunft zu erteilen.

Richten Sie bitte Ihre Bewerbung unter dem Titel «Heimschule Ringlikon» mit den üblichen Beila-gen an den Schulvorstand der Stadt Zürich, Post-fach, 8027 Zürich.

Der Schulvorstand

99 874 15

**schweizer
schule**

**die fachzeitung
für den lehrer**



Kanton Basel-Landschaft

Realschule/Progymnasium **Oberwil/Biel-Benken**
sucht auf Frühjahr 1975

1 Zeichenlehrer

Neben Zeichnen wäre noch Knabenhandfertig-keits unterricht und evtl. Schreiben zu unterrich-ten.

Anfragen bzw. Anmeldungen mit Lebenslauf sind zu richten an:

Dr. A. Rossi, Präsident der Realschulpflege,
Bündtenweg 30, 4104 Oberwil,
Tel. privat 061 - 47 99 40, Geschäft 061 - 32 50 51,
inter 74976 oder 75653, oder an
Rektor W. Schilling, Im Guntengarten 21,
4107 Ettingen, Telefon Schulhaus Hüslimatt, 4104
Oberwil, 10.00–10.15 Uhr: 061 - 54 21 43.

61 040 017

Kinderheim St. Benedikt 5649 Hermetschwil

An unserer Hilfsschule ist auf Beginn des Schul-jahres 75/76 oder nach Vereinbarung eine neue Lehrstelle an der Mittelstufe zu besetzen.

Wir suchen Lehrer(in)

mit Primarlehrerpatent und zusätzlicher Ausbil-dung in Heilpädagogik (kann berufsbegleitend er-worben werden).

Wir bieten:

- Gutes Arbeitsklima mit weitgehend selb-ständiger Schulführung
- Pflichtstundenwoche wie öffentliche Schulen
- Besoldung nach Dekret des Kantons Aargau
- Kleine Klassen

Ihren Anruf zur Vereinbarung einer unverbindli-chen Besichtigung unseres Heimes oder Ihre Be-werbung mit den üblichen Unterlagen erwartet die Heimleitung, Tel. 057 - 5 14 72.

25-140062

Gemeinde Ingenbohl 6440 Brunnen

Auf Frühjahr 1975 suchen wir:

Lehrer oder Lehrerin

für eine 2. Primarklasse (Schulbeginn 14. 4. 1975)

Aushilfen

für je eine 3. und 4. Primarklasse (14. 4.-4. 7. 1975)

Gehalt nach kantonalem Reglement plus Ortszulage. Nähere Auskunft erteilt gerne: H. Marty, Kornmatt 5, 6440 Brunnen. Telefon 043 - 31 22 75.

25-140072

Welche Mittel- oder Sekundarschule sucht

sofort längere, evtl. kürzere Vertretung?

Angehender Mittelschullehrer mit langer Unterrichtspraxis in den sprachlichen und naturwissenschaftlichen Fächern nebst Turnen ist sofort frei. Offerten unter Chiffre 25-140057 an Permedia, Luzern.

Martin-Stiftung Erlenbach

In unser Heim für geistig behinderte Kinder suchen wir auf Frühjahr 1975

Lehrer oder Lehrerin

Kleinklasse von max. 10 Schülern. Besoldung nach kantonalem Besoldungsreglement. Telefon 01 - 90 00 04.

25-140065

Gemeinde Altdorf/Uri

sucht

Hilfsschullehrer und einen Werkschullehrer

Hilfs- und Werkklassen sind kleine Abteilungen von 15-20 Kindern. Diese Schüler vermochten dem Normalunterricht nicht zu folgen.

Primarlehrern wäre Gelegenheit geboten, sich in berufsbegleitenden Kursen auf die entsprechenden Abschlüsse vorzubereiten. Die Einstufung bei der Besoldung erfolgt von Anfang an als Speziallehrer.

Stellenantritt auf Schulbeginn 1975, 18. August, oder nach Übereinkunft.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind an den Präsidenten des Schulrates, Paul Schilter, Architekt, Schützengasse 5, 6460 Altdorf, zu richten. Zu Auskünften ist die Schuladministration, Telefon 044 - 2 14 44, jederzeit gerne bereit.

25-140045

Schweizerschule Accra/Ghana

Wir suchen auf den 15. April 1975 eine

Primarlehrerin

für die Unterstufe.

Die Bewerberin sollte über Lehrpraxis und gute Englischkenntnisse verfügen.

Vertragsdauer: 4 Jahre bei freier Hin- und Rückreise.

Besoldung nach den Richtlinien des Eidg. Departementes des Innern plus Überseezulage. Pensionsversicherung.

Bewerbungen sind unter Beilage von Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Foto und Liste der Referenzen bis spätestens 10. Februar 1975 einzureichen an:

Dr. H. Roth, Direktor der Sekundarlehrhramtsschule, Postfach 154, 9004 St. Gallen, Tel. 071 - 22 79 83.

25-140054

Primarschule Seedorf/Uri

sucht

2 tüchtige Lehrkräfte

auf den Schulbeginn August 1975.

Fünftagewoche.

Bewerbungen sind zu richten an:

Fiechter Arthur, Schulratspräsident,
6462 Seedorf UR.

25-140046

Stiftung Sonderschulheim Chur-Masans

Zur Vervollständigung unseres Lehrkörpers suchen wir auf Frühjahr oder Herbst

1 Lehrkraft oder Werklehrer

Das Heim befindet sich am Rande der Stadt Chur und ist von der IV als Sonderschule anerkannt. Chur ist idealer Ausgangspunkt für Sommer- und Wintersportler, auch Wanderer haben unzählige Möglichkeiten.

Wir würden uns freuen, eine Lehrkraft zu finden, die bereits über eine zusätzlich heilpädagogische Ausbildung verfügt; diese kann jedoch auch nachträglich berufsbegleitend erworben werden. (Kurs ab Herbst 1975 in Chur)

Wenn Sie interessiert sind, mit einem flotten, jungen Kollegenteam und einer aufgeschlossenen Behörde zusammenzuarbeiten, werden Sie sich bei uns wohl fühlen.

Die Anstellungsbedingungen und Besoldungsansätze sind gleich wie bei den Sonderschulklassenlehrern der Stadt Chur. Kantonale Pensionskasse. Die Sonderschule wird in vier Abteilungen mit durchschnittlich 11 bis 14 Schülern geführt.

Die Betreuung der Kinder während der Freizeit erfolgt durch das Heimpersonal.

Bewerbungen mit Angabe der Personalien, des Bildungsgangs und der bisherigen Tätigkeit sind unter Beilage von Zeugnisabschriften baldmöglichst an Herrn Ch. Cavegn, Oberalpstrasse 34, 7000 Chur, zu richten. Für Auskünfte steht auch die Heimleitung, Herr G. Gyssler, Ø 081 - 22 16 74 gerne zur Verfügung.

Heilpädagogische Schule Ausserschwyz in Freienbach am Zürichsee

Wir suchen auf das kommende Schuljahr mit Beginn im April 1975 einen

Schulleiter

der gleichzeitig eine Klasse für schulbildungsfähige Kinder führt. Wir möchten diese verantwortungsvolle Stelle einer initiativen, gut ausgewiesenen Person mit heilpädagogischer Ausbildung und Erfahrung anvertrauen.

Ferner suchen wir

1 Lehrkraft

für die Unterstufe der schulbildungsfähigen Kinder sowie

1 Logopädin

im Nebenamt.

Wir bieten ein angenehmes Arbeitsklima in kleinem Team, Anstellung gemäss kantonaler Besoldungsverordnung sowie günstige Arbeitsbedingungen.

Ihre Anmeldung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an den Präsidenten der Sonderschulkommission, Herrn J. Brandenberg, Etzelstr. 80, 8808 Pfäffikon, Telefon 055 - 48 13 67.

25-140000

Bezirksschule Frick

Auf Frühjahr 1975 ist eine

Hauptlehrstelle phil. I und Vikariat phil. I

Deutsch, Französisch

Teilpensum, etwa 12 Stunden, zu besetzen.

Besoldung nach Dekret, Ortszulage.

Anmeldungen an die Schulpflege Frick, Dr. H. S. Simonett, Präsident, Telefon 064 - 61 13 13.

Auskunft erteilt auch das Rektorat, Telefon 064 - 61 10 13.

25-146915

Primarschule Rebstein

Auf Frühjahr 1975 suchen wir

2 Primarlehrer(innen) für die Unterstufe

(Einklassensystem im Zwei- oder Drei-jahresturnus)

Rebstein – im sanktgallischen Rheintal – bietet angenehme Wohnverhältnisse mit guten Verkehrsverbindungen in die nahen regionalen Metropolen Altstätten und Heerbrugg.

Die Unterrichtsräume sind neuzeitlich eingerichtet. Zu der gesetzlichen Besoldung bezahlen wir noch eine angemessene Ortszulage.

Interessierte Lehrkräfte sind gebeten, Anfragen und Bewerbungen an den Schulspräsidenten, Herrn Viktor Kobler, Isenbühl, 9445 Rebstein, Telefon 071 - 77 14 73 (G 77 12 21), zu richten.

25-146916

Sekundarschule Ermatingen am Untersee

Wir suchen auf das Frühjahr, evtl. den Herbst 1975 einen

Sekundarlehrer

der sprachlich-historischen Richtung.

Unsere Sekundarschule wird von einem Team von drei Hauptlehrern geführt, die ein sehr gutes Verhältnis mit der Vorsteuerschaft pflegen. Die Gemeinde steht der Schule sehr wohlwollend gegenüber. Dafür sprechen die schönen Schulhäuser, die grosszügige Sportanlage mit Lehrschwimmbecken sowie die örtliche Personalfürsorge.

Bewerber oder Bewerberinnen sind gebeten, ihre Anmeldung an den Präsidenten der Sekundarschulvorsteuerschaft, Erni Keller, ing. agr., Fruthwilerstrasse, 8272 Ermatingen, zu richten. Telefon 072 - 6 11 39.

Auskünfte über den Schulbetrieb erteilen die Lehrer, über die finanziellen Verhältnisse der Schulpfleger Ludwig Keller, Schönhaldestrasse, 8272 Ermatingen, Telefon 072 - 6 16 37.

25-140019

Schulgemeinde Wallisellen

Auf Beginn des Schuljahres 1975/76 sind

1 Lehrstelle

an der Sekundarschule

(mathematisch-naturwissenschaftliche Richtung)

1 Lehrstelle an der Realschule

neu zu besetzen.

Die Gemeindezulagen entsprechen den gesetzlichen Höchstansätzen, auswärtige Dienstjahre werden angerechnet.

Wallisellen ist eine aufgeschlossene Gemeinde mit sehr günstigen Steuerverhältnissen, grenzt an die Stadt Zürich und ist somit für Kinder sehr günstig für den Besuch von Mittelschulen.

Bewerberinnen und Bewerber mögen Ihre Anmeldung mit den üblichen Unterlagen richten an das Schulsekretariat,

Alte Winterthurerstrasse 26a,
8304 Wallisellen, Telefon 01 - 830 23 54.

Schulpflege Wallisellen

25-140026

Schule Kloten

Auf Beginn des Schuljahres 1975/76 (14. April 1975) sind an unserer Schule einige Lehrstellen an der

- **Primarschule (Mittelstufe)**
- **Oberschule**
- **Sekundarschule**

(beide Richtungen)

neu zu besetzen.

Kloten verfügt über neue und moderne Schulanlagen. Ältere Anlagen werden renoviert und den heutigen Verhältnissen angepasst. Eine aufgeschlossene Schulpflege bietet Gewähr für die Anwendung modernster technischer Hilfsmittel für den Unterricht. Weiterbildungskurse für Lehrerinnen und Lehrer werden von uns begrüßt und im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten bewilligt. Zusammen mit Ihren zukünftigen Kolleginnen und Kollegen können wir Ihnen ein gutes und angenehmes Arbeitsklima garantieren. Bei der Wohnungssuche sind wir Ihnen gerne behilflich.

Die Besoldung und Anstellung richten sich nach den Gesetzen und Verordnungen des Kantons Zürich. Die freiwillige Gemeindezulage entspricht den kantonalen Höchstansätzen. Es kommen auch ausserkantonale Bewerberinnen und Bewerber in Frage, wobei die auswärtigen Dienstjahre ange rechnet werden.

Wir bitten Sie, Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an das Schulsekretariat Kloten, Stadthaus, 8302 Kloten, zuhanden des Schulpräsidenten, Herrn K. Falisi, zu richten. Für telefonische Auskünfte stehen wir jederzeit gerne zur Verfügung (Tel. 01 - 813 13 00).

Schulpflege Kloten
25-146847

Der Kurort Engelberg

sucht auf August 1975 tüchtige

Primarlehrer oder Primarlehrerinnen

für Unter- und Mittelstufe. Besoldung nach neuer Besoldungsordnung.

Sie finden bei uns ein aufgeschlossenes Team von meist jungen Lehrpersonen. Im neuen Schulhaus stehen Ihnen alle modernen technischen Hilfsmittel und Apparaturen zur Verfügung.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an

Beda Ledergerber, Schweizerhausstrasse 25,
6390 Engelberg,

Tel. 041 - 94 12 73 (Privat) oder 94 27 27 (Büro)

62 836 013

Berücksichtigen
Sie bitte unsere
Inserenten



Schulen Gemeinde Cham

Auf Beginn des Schuljahres 1975/76 (18. August 1975) werden an die Schulen des Dorfes Cham

1 Reallehrer oder Reallehrerin (Abschlusschule)

5 Primarlehrer oder Primarlehrerinnen für sämtliche Stufen

1 Primarlehrerin für die Einführungsklasse (2 Jahre 1. Primar)

gesucht. Eine 1. und 4. Primarklasse kann schon auf den 4. April 1975 besetzt werden.

Wir bieten ein angenehmes Arbeitsklima, gute Schulverhältnisse mit angenehmen Klassenbeständen und eine den heutigen Verhältnissen angepasste Besoldung. Den Interessenten werden auf Wunsch vorbereitete Unterlagen zugestellt. Für weitere Auskünfte steht das Rektorat (Tel. 042 - 36 10 14 oder 36 15 14) jederzeit gerne zur Verfügung.

Bewerberinnen und Bewerber, auch protestantischer Konfession, sind gebeten, ihre Anmeldung unter Beilage der üblichen Ausweise an unser Schulpräsidium, Herrn A. Grolimund, Hünenbergstrasse 58, 6330 Cham, zuzustellen.

Schulkommission Cham

Primarschulgemeinde Bütschwil

Freie Lehrstellen auf Frühjahr 1975

Infolge Pensionierung, Verheiratung und Weiterstudium werden an unserer Primarschule auf

1 Hilfsschule Mittelstufe

1 Mittelstufe

2 Unterstufen

Wir bieten das gesetzliche Gehalt und erhöhte Ortszulagen. Es stehen neue, zeitgemäß eingerichtete Schulräume und Anlagen zur Verfügung. Ferner erwartet Sie ein angenehmes, kollegiales Verhältnis zwischen Lehrerschaft und Schulbehörde. Unser Lehrerteam ist jung.

Wenn Sie bei uns mitarbeiten möchten, melden Sie sich bitte bei unserem Präsidenten, Herrn Arthur Polloni, Michelaustrasse, 9615 Dietfurt, Telefon G 073 - 33 23 33, P 073 - 33 21 75.

Primarschule Bütschwil

Für die neu geschaffene, weitere Lehrstelle suchen wir per 28. April 1975

Bezirkslehrer

für Deutsch und Französisch (als zusätzl. Fach Geographie, Geschichte oder Turnen). Offerten sind an die Schulpflege Zurzach zu richten.

Gemeinde Schwyz

Wir suchen

Primarlehrerinnen oder Primarlehrer

Schwyz/Haggen Gesamtschule ob Schwyz (1100 m ü. M.)

Seewen 6. Klasse (evtl. 4. Klasse), gemischt

Amtsantritt: Schulanfang 14. April 1975 oder Spätsommer (18. August 1975)

Die Anstellung erfolgt nach kantonaler Besoldungsverordnung (Grundgehalt, Ortszulage, allfällige Dienstalterszulage und Teuerungszulage).

Nehmen Sie bitte bald mit der Schuladministration der Gemeinde Schwyz (Friedrich Kälin) Kontakt auf. Sie gibt Ihnen gerne weitere Einzelheiten bekannt.

Telefon 043 - 21 31 31, intern 20; priv. 043 - 21 29 62

62 836 014

St. Idazell Fischingen Sonderschule

Auf Frühjahr 1975 suchen wir für unsere **Mittelstufe** der Sonderschule für schwachbegabte und leicht verhaltengestörte Kinder

einen Lehrer

mit heilpädagogischer Ausbildung.

- Besoldung und Zulagen nach dem thurgauischen Besoldungsgesetz.
- Wohnung ausserhalb des Heimes vorhanden.
- Der Lehrer wird nicht zu Gruppenablösungen verpflichtet.

Die Direktion gibt gerne weitere Auskunft über Telefon 073 - 41 11 11.

Wir suchen

Sekundarlehrer phil. I oder phil. II

der zwar Freude am Unterrichten hat, sich aber auch in Leitungsaufgaben schöpferisch betätigen möchte und sich eine Position erarbeiten will. Einem zielstrebigen Mitarbeiter bieten wir eine in jeder Hinsicht interessante Aufgabe, die den meisten öffentlichen Beamtungen überlegen sein dürfte.

Offerten mit handschriftlichem Lebenslauf bitte an
H. Baumgärtner, **MERKURIA Schule**, 9500 Wil.

33-4123

Bezirksschule 6442 Gersau am Vierwaldstättersee

sucht

Primarlehrerin / Primarlehrer Sekundarlehrerin / Sekundarlehrer der sprachlich-historischen Richtung

Eventuell könnte ein **Sekundarlehrer-Team** bestehend aus einer Lehrkraft der sprachlich-historischen und eine der mathematisch-naturwissenschaftlichen Richtung zur gemeinsamen Führung unserer 3klassigen Sekundarschule eingestellt werden.

Eintritt: Schulbeginn Frühling 1975

Gersau, der Kurort mit seiner bezaubernden Lage am Vierwaldstättersee, kann Ihnen als Lehrer seiner Bezirksschule einiges bieten, z. B.:

5-Tagewoche, d. h. Samstag und Sonntag schulfrei

Besoldung: nach der kantonalen Verordnung plus Ortszulagen

Anmeldung und Auskunft:

Schulpräsident Meinrad Camenzind, Architekt,
6442 Gersau, Telefon 041 - 84 14 44.

25-146831

Schulgemeinde Kreuzlingen

Auf Beginn des Schuljahres 1975/76 (21. April 1975) suchen wir

Lehrerinnen und Lehrer an die Unter- und Mittelstufe sowie an einer Spezialklasse

Wir bieten angenehme Arbeitsverhältnisse sowie Orts- und Teuerungszulagen.

In der schön gelegenen Grenzstadt Kreuzlingen haben wir das Seminar und eine Kantonsschule.

Lehrkräfte, die sich für die angebotene Aufgabe interessieren, möchten sich mit dem Schulpräsidenten P. Perini, Säntisstrasse 14, 8280 Kreuzlingen, Telefon 072 - 8 33 66, in Verbindung setzen.

Über den Schulbetrieb kann Sie Fräulein E. Schretter, Schreiberschulhaus, Kreuzlingen, Telefon 072 - 8 23 74 und privat 072 - 8 38 04, orientieren.

Beer, rote, blaue, viele,
Brauchen wir für
Mengenspiele.»*

* Beeren kann man nach verschiedenen Gesichtspunkten sortieren: beispielsweise nach den Kriterien «zerquetscht» und «nicht-zerquetscht», «gegessen» und «noch-nicht-gegessen». Schubl-Blöcke, die man üblicherweise für Mengenspiele verwendet, lassen sich weder zerquetschen noch essen.



Mittelschule Uri

Auf Beginn des Schuljahres 1975/76 (1. September) suchen wir einen

Hauptlehrer für Musik und Gesang

Das Arbeitspensum umfasst den Gesangs- und Musikunterricht an verschiedenen Gymnasialklassen, Instrumentalunterricht und die Betreuung des Schulorchesters und Schulchores.

Die Besoldung richtet sich nach kantonaler Verordnung für Mittelschullehrer.

Diese Lehrstelle erfordert eine höhere Mittelschulbildung (Matura oder Lehrpatent) sowie eine abgeschlossene Konservatoriums-Ausbildung und/oder ein abgeschlossenes Schulmusikstudium.

Wir bitten Sie, Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis Ende Februar 1975 einzureichen an:

Rektorat, Mittelschule Uri, 6460 Altdorf.
Auskünfte über diese Lehrstelle erhalten Sie telefonisch über 044 - 2 22 42.

Die Schulleitung

25-146896



Seit 1897

Tages- und Abendschule

Handel
Sekretärinnen
Arztgehilfinnen
Vorbereitung
für PTT, SBB
Verwaltungen

Telefon
041 - 22 11 37/38
Direktion:
Dr. Gerh. Frei
Dr. René Frei
6000 Luzern

Haldenstraße 33

Bezirksschulverwaltung Schwyz

Infolge Erweiterung unserer Sekundarschulen im Bezirk Schwyz, suchen wir auf das Frühjahr 1975 (14. April 1975) für den Schulort **SCHWYZ**

Sekundarlehrer und -lehrerinnen phil. I und II

Falls Sie sich für eine Lehrstelle bei uns interessieren, würden wir uns sehr freuen, Sie bei einem persönlichen Gespräch über weitere Einzelheiten zu informieren.

Besoldung nach neuer kantonaler Verordnung plus Teuerungszulagen und Ortszulagen. Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an: Bezirksschulverwaltung des Bezirks Schwyz, Herrn Kaspar Hürlimann, Bezirksschulverwalter, 6410 Goldau SZ, Telefon Büro 043 - 21 20 38, privat 041 - 82 10 95.

62 163 009

Die katholischen Schulen Zürich

suchen auf Beginn des Schuljahres 1975/76 (anfangs April 1975)

1. Reallehrer(in)

(in Frage kommen auch Inhaber des Primarlehrer-Patents)

2. Oberschullehrer(in)

3. Handarbeits-/Hauswirtschaftslehrerin

4. Turnlehrer

(Möglichkeit zur Erteilung von Fachunterricht)

5. Turnlehrerin

6. Katechet(in)

für Sekundar- und Realklassen (Möglichkeiten zur Erteilung von Fachunterricht)

Die Besoldung richtet sich nach den städtischen Normen.

Die Bewerbungen mit den Unterlagen sind zu richten an:

Katholische Schulen Zürich, Sumatrastrasse 31, 8006 Zürich.

25-146905

Bezugsquellennachweis für Schulbedarf

— Handelsfirmen für Schulmaterial

Audio-visuelle Geräte

MEMO AV-ELECTRONIC-VIDEO AG

Simmersteig 16 8038 Zürich 01 - 43 91 43

Audio-visuelle Einrichtungen



Zentrum für Unterrichtstechnik, Projektion, angewandte Fotografie und Lektionentransparente
2501 Biel, Silbergasse 4
Telefon 032 - 23 12 79



AV-ELEKTRONIK

- Sprachlabor EKKEHARD-STUDIO Entwicklung und Fabrikation
- Projektoren, Leinwände, Kopier- und Druckapparate, Zubehör



SCHULMATERIALIEN

- modernste Schulheft- und Ordnerfabrikation
- umfassendes Sortiment (30 000 Artikel)

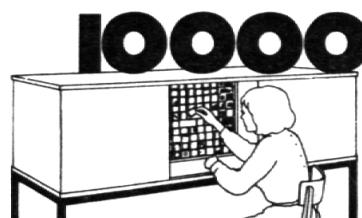


ERWIN BISCHOFF AG 9500 WIL SG

Centralhof, 073 - 22 51 66

Blockflöten

Karl Koch, eidg. dipl. Geigenbaumeister
Murbacherstrasse 15
6000 Luzern Telefon 041 - 22 06 08



auf kleinstem Raum archiviert! Dia-Archiv- und Sichtschränke



A. Bonacker KG
Fabrik für
audiovisuelle Geräte
D 2820 Bremen 77
POB 770113

Bücher

für die Schule und den Lehrer: **PAUL HAUPT**,
3001 Bern, Falkenplatz 14, 031 23 24 25. Heraus-
geber von «Kasser, Tagebuch des Lehrers»,
Verleger der Reihe Schweizer Heimatbücher.

Elektrische Messgeräte

(auch für Schreibprojektor)

EMA AG, Fabrik für elektrische Messapparate
8706 Meilen Telefon 01 - 923 07 77

Kosmos-Service

Zubehöre für das Mikrolabor, für Biologie,
Chemie, Physik und Elektronik
8280 Kreuzlingen Telefon 072 - 8 31 21

ORFF-Instrumente

Karl Koch, eidg. dipl. Geigenbaumeister
Murbacherstrasse 15
6000 Luzern Telefon 041 - 22 06 08

Schulmaterialien

FRANZ SCHUBIGER
Mattenbachstrasse 2
8400 Winterthur Telefon 052 - 29 72 21

Schul- und Saalmobiliar

ZESAR AG
Postfach 25
2501 Biel Telefon 032 - 25 25 94

Schulmöbel

Basler Eisenmöbelfabrik AG
4450 Sissach
Telefon 061 - 98 40 66

Tageslichtprojektoren u. Messerli-AVK-System



A. Messerli AG
8152 Glattbrugg ZH
Telefon 01 - 810 30 40

AZ 6300 Zug

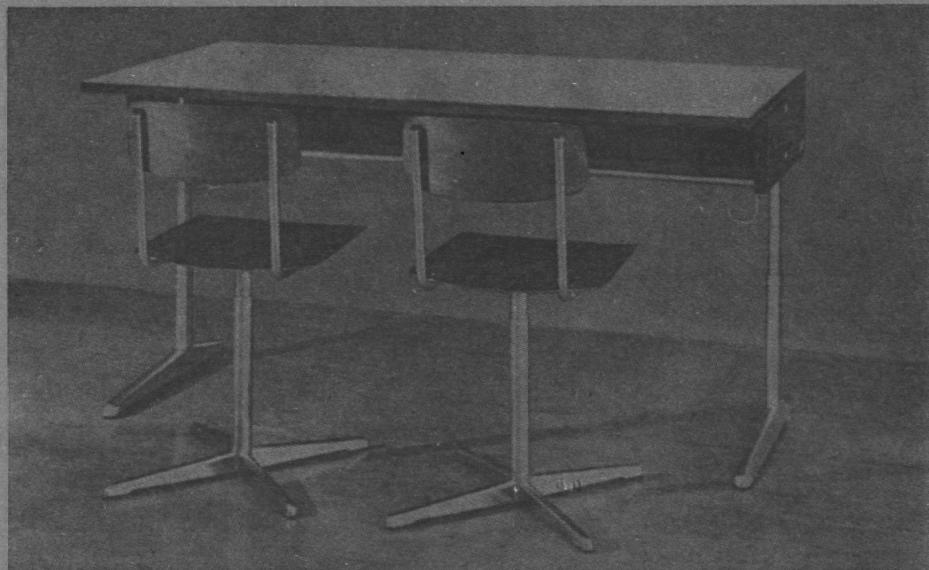
Herrn
W. Abächerli - Steudler
Lehrer
6074 G i s w i l

Praktisch und formschön

Verlangen Sie den
Prospekt

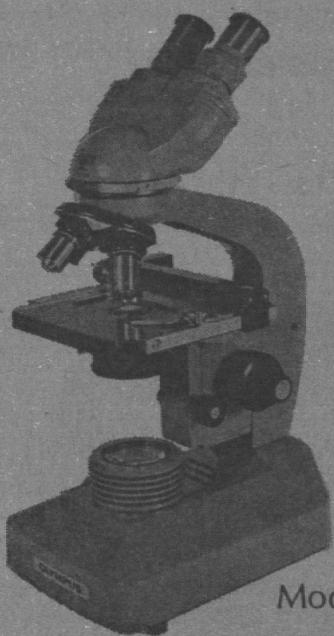
Schneider
Schulmöbelbau
6330 Cham (Zug)

Telefon 042-362070



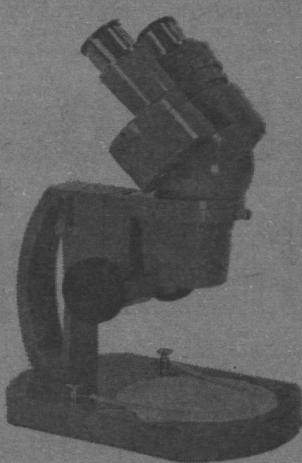
OLYMPUS

Moderne Mikroskope für die Schule



Mod.KHS

Dank grosser Auswahl
für jede Schule,
jeden Zweck
und jedes Budget
das geeignete Lehrer-,
Kurs- oder Stereo-Mikroskop!
Preisgünstig,
erstklassiger Service
und ab Lager lieferbar.



Mod. VT-2

Prospekte, Referenzen, Beratung oder Demonstration durch die Generalvertretung:
WEIDMANN + SOHN, Abt. Präzisions-Instrumente, 8702 Zollikon, Tel. 01 65 48 00